



Exposé:

# FELLOWS

Erlöse mich von den Bösen

Autor: Christof Wolf  
Genre: Kriminalroman / Thriller  
Umfang: rd. 1.190.000 Anschläge (inkl. Leerzeichen)  
Schauplätze: Deutschland  
(Hachenburg/Westerwald, Koblenz, Kronberg/Taunus)

Nachfolgend finden Sie

	<u>Seite</u>
- eine kurze Inhaltsbeschreibung auf 3 Seite.	3
- die Beschreibung von ausgewählten Protagonisten.	6
- Informationen zu meiner Person.	7
- ein Veröffentlichungsverzeichnis.	8
- Angaben zu bereits fertigen Manuskripten.	8

Kann ich Sie für meine Geschichte gewinnen? Ich würde mich auf jeden Fall freuen, wenn wir dieses Projekt und weitere Storys gemeinsam realisieren könnten.

Mit den besten Grüßen  
Christof Wolf

Kontakt

Postalisch: Christof Wolf, Nisterstraße 12 c, 57627 Hachenburg

Telefonisch: +49 170 999 5698 oder 02662 1615

eMail: [wolfchristof@aol.com](mailto:wolfchristof@aol.com)

Homepage: [www.christofwolf.de](http://www.christofwolf.de)

Coverfoto: <https://pixabay.com/de/verbrechen-kriminell-mord-abdruck-64067/>

## KURZE INHALTSBESCHREIBUNG

---

Ihr erster gemeinsamer Fall führt die Koblenzer Kriminalbeamten Sebastian Bergheim und Manfred Herbst in den Westerwald. Sie werden begleitet von der Kommissar-Anwarterin Kira Spielmann. An der renommierten Steven-Weinberg-Filmakademie in Hachenburg ist eine Studentin zu Tode gekommen. Auf ihrem Schreibtisch hinterlässt sie einen Abschiedsbrief. Schnell steht für die Ermittler fest, Zoe Zimmerer bereitete ihrem Leben selbst ein Ende. Somit kein Fall für die Mordkommission.

Tage danach wird Friedhelm Kretschmar, der im Haus gegenüber der Akademie wohnt, mit aufgeschnittener Kehle aufgefunden. Erneut brechen die drei Polizisten des K11 nach Hachenburg auf, wo ein Schneesturm sie zwingt, sich für ein paar Tage in ein Hotel vor Ort einzuquartieren. Gemeinsam mit den Kollegen vor Ort nehmen sie die Ermittlungen auf. Rasch kommt ihnen der Verdacht, der Tote könne beobachtet haben, wie Zoe nicht ganz freiwillig aus dem Fenster springt. Musste er deshalb sterben? Einen Tag später kommt Kretschmars Nachbarin auf unerklärliche Weise zu Tode. Den Ermittlern wird bewusst, da beseitigt jemand Zeugen aus Angst entdeckt zu werden. Das Team konzentriert sich auf das Umfeld und bezieht fortan auch den Freundeskreis von Zoe mit ein, der Tochter eines erfolgreichen Finanzmoguls in Kronberg/Taunus. Im Verhör wird deutlich, ihre Kommilitonen Julian Arzt und Johannes »Joe« Lindbergh sind chancenlos in ihre Mitstudentin verschossen gewesen. Joe weist zudem ein Tatmotiv auf: Er schnappt Zoe den alljährlich ausgelobten Steven-Weinberg-Drehbuchpreis vor der Nase weg. Wie sich nachträglich herausstellt, deckt sich die Idee für sein eingereichtes Werk in weiten Teilen mit einem von Zoe erstellten Drehbuch. Die Polizisten schießen sich auf Joe ein. Allerdings kann er für die vermeintliche Tatzeit ein wasserdichtes Alibi liefern: Er verbringt die Nacht mit Helen McAllister, der Vorzimmerdame von Prof. Mayerhofen, dem Leiter der Akademie. McAllister ist Witwe, sie bandelt während der Ermittlungen mit dem Polizisten Rüdiger Hasenpflug an. Da Sebastian und Manfred dies nicht verborgen bleibt, versuchen sie es zu vermeiden, Rüdiger von Joes Alibi zu erzählen. Was sie nicht wissen, ist, Joe hat auch eine Affäre mit Helens Tochter Rose.

\*\*\*

Die Mitstudierenden Mia und Julian, erzählen beim Verhör, Zoe sei in den letzten Wochen eine heimliche Liaison mit einer Frau eingegangen. Niemand könne sagen, wer sie sei. Darüber hinaus wäre sie seit Monaten von einem Unbekannten gestalkt worden. Ob es sich bei der Frau und den Stalker um eine Person handelt, vermögen die Kommilitonen nicht zu sagen. Das Ermittlerteam beschließt daraufhin, Kira soll Zoes direktes Umfeld näher durchleuchten. Eine unbekannte Person betäubt und verschleppt Kira in einen Gewölbekeller. Dort wird sie festgehalten und missbraucht. Für Kira beginnt ein Martyrium, dem sie sich jedoch nicht kampflos ergeben möchte. Ihre Kollegen Sebastian und Manfred gehen aufgrund fingierter Nachrichten davon aus, ihre Anwarterin sei wegen einer Magenverstimmung nach Hause gefahren. Erst nach und nach fallen ihnen Ungereimtheiten auf. Spätestens als Kira verdächtigt wird, Henning Zimmerer, Zoes Vater, umgebracht zu haben, wissen sie, da ist etwas faul.

\*\*\*

Die Ermittlungen ergeben, Zoe ist der Fremden auf dem Flohmarkt in Hachenburg begegnet. Anhand von Aussagen rekonstruieren die Polizisten, dass die Frau ihr dort eine Puppe schenkt und beide sich für denselben Abend zum Essen verabreden. Anschließend landen sie gemeinsam im Bett und treffen sich danach regelmäßig und überwiegend in Zoes Zimmer. Was Zoe nicht weiß, die Puppe ist mit einer Kamera ausgestattet. Diese sendet Livebilder an einen gewissen Curse. Dieser arbeitet für Neele, so der Name der Unbekannten, und deren beiden Schwestern. Im wahren Leben heißt Curse Marc Glowna, er ist der IT-Administrator der Akademie. Sein Auftrag lautet Zoe stalken, sie zu sonderbaren Dingen zwingen und dabei zu filmen. Die Videos muss Curse an seine Auftraggeberinnen weiterleiten, die mit dem Material Zoes Vater erpressen. Zoes Tod haben sie nicht geplant.

\*\*\*

Nach Zoes vermeintlichem Selbstmord gelangt die Puppe ins Haus ihrer Eltern. Dort nimmt sie weiterhin alles auf. Auch wie Neele, eine gelernte Maskenbildnerin, Henning Zimmerer kaltblütig tötet. Kira kann den Mord über einen Flatscreen live mitverfolgen. Sie ist geschockt, als sie erkennt, dass die Mörderin ihr verdammt ähnlichsieht. Sie ahnt, es handelt sich um eine ihrer Kidnapperinnen.

\*\*\*

Die Koblenzer Polizisten erhalten am Wochenende Besuch von ihren Partnerinnen, Josie und Sabine. Gemeinsam gehen die Pärchen ins Kino. Eine der Personen, die Kira in ihrer Gewalt hält, verpasst den Frauen im Kinosaal ein Betäubungsmittel. Glücklicherweise ist Dr. Ulf Klein zur Stelle, der die beiden erstversorgt. Klein ist von Berufs wegen Rechtsmediziner. Er ist mit der Untersuchung der Leichen der Hachenburger Morde betraut. Ulf ist mit Maria zusammen, der Exfreundin von Sebastian Bergheim, was in der Vergangenheit regelmäßig zu Konflikten führte. Josie und Sabine verbringen eine Nacht im Krankenhaus. Nach ihrer Entlassung spazieren sie durch den Stadtwald. Dort begegnen sie einem Jogger, der sich vor ihnen entblößt. Die Frauen sind außer sich. Sie können nicht ahnen, dass es sich hier um dieselbe Person handelt, die sie am Abend zuvor betäubte und die Kira in ihrer Gewalt hält.

\*\*\*

Kira schmiedet derweil den Plan, aus ihrem Verlies zu fliehen. Ihr erster Versuch scheitert. Im Kellerflur stößt sie auf die Leiche von Erna Steinbeck. Der alten Dame gehört das Haus, in dem man sie festhält. Die Alleinstehende vermietet das Obergeschoss regelmäßig an Leute, die ihr im Haushalt helfen. Diesmal scheint Erna sich die falschen Personen ins Haus geholt zu haben. Als diese versuchen, sie mit K.o.-Tropfen zu betäuben, versagt Ernas Herz. Sie stirbt.

Sebastian und Manfred überlegen indes, wo Kira sein könnte. Ihre WhatsApp-Nachrichten sind widersprüchlich und lassen den Schluss zu, dass da irgendetwas nicht stimmt. Sie wollen nicht glauben, ihre Kollegin könne etwas mit Zimmerers Tod zu tun haben. Sie gehen davon aus, Kira ist nicht im Taunus unterwegs, sondern befindet sich ganz in ihrer Nähe. Ein Spürhund soll sie finden, doch die Suche bleibt erfolglos.

\*\*\*

Viola Zimmerer, Zoes Mutter, weiß nicht, dass Neele die Frau ist, mit der sie sich vor einigen Wochen in einem Hotelzimmer vergnügt. Vor allem ist ihr nicht bewusst, dass Neele sie beim Liebesspiel filmt und Curse bittet, den Streifen an ihren Mann Henning weiterzuleiten. Curse ist mittlerweile in sein Opfer verliebt. Er beschließt mit dem Stalken aufzuhören und Zoes Herz im wahren Leben zu erobern. Versehentlich sendet er Zoe die Aufnahmen, die Neele und ihre Mutter beim Sex zeigen. Als genau in diesem Moment Neele und ihre Geschwister in Zoes Zimmer auftauchen, ist die Studentin geschockt. Vor allem da eine der Schwestern ihre Lieblingsdozentin Prof. Silke Rosenzweig ist. Die Frauen wollen Zoe holen, um sie in den Keller von Ernas Haus einzusperren und um dort weitere Erpresservideos zu drehen. Desillusioniert klettert Zoe auf die Fensterbank und droht hinauszuspringen. Neeles Schwester Merle kann sie festhalten. Zunächst. Doch dann stößt sie Zoe aus dem Fenster. Curse ist via Kamera im Mund der Puppe live dabei. Geschockt von dem, was er sieht, schmiedet er seinen Racheplan.

\*\*\*

Kira gelingt es einen ihrer Peiniger zu überwältigen. Erschrocken muss sie feststellen, dass es sich bei dem vermeintlichen Mann um eine Transsexuelle handelt. Sie tötet Merle und flieht aus dem Keller. Draußen trifft sie auf Neele und erkennt in ihr, die Person, die Zoes Vater tötete. Kira wehrt sich, und Neele flüchtet verletzt zu ihrer Schwester Silke.

Kira wird gerettet. Sebastian ruft ein Einsatzkommando und lässt die Akademie absperren. Die Flüchtige wird im Büro der Professorin lokalisiert. Doch bevor die Beamten zugreifen können, nimmt Curse seine blutige Rache. Mit einer automatischen Waffe und Sprengstoff bewaffnet, marschiert er zum Office der blinden Dozentin und sprengt sich mit den beiden Frauen in die Luft.

\*\*\*

Wie sich später herausstellt, wird die gesamte Familie Rosenzweig durch hochspekulative Anlagen ruiniert, die ihnen seinerzeit Henning Zimmerer empfiehlt. Die Schwestern verlieren nicht nur ihre Eltern durch Selbstmord, sondern auch ihr eigenes Vermögen. Zudem nimmt sich Neeles Ehemann das Leben. Nahezu mittellos muss Neele bei ihrer transsexuellen Schwester Merle einziehen. Diese beginnt Wochen zuvor mit ihrer Geschlechtsumwandlung, kann sich aber aufgrund ihrer finanziellen Verluste keine weiteren OPs mehr leisten.

Als sich Zoe an der Filmakademie bewirbt, an der Silke Rosenzweig lehrt, sehen die Schwestern ihre Chance, sich an Zimmerer zu rächen. Während Neele sich bei der alten Dame Erna einmietet, verschafft Silke ihrer Schwester Merle einen Job bei der Gemeindeverwaltung. Gemeinsam engagieren sie Curse und nehmen ihre Rache.

Sebastian Bergheim und Manfred Herbst lösen somit ihren ersten gemeinsamen Fall. Zwei weitere Fälle (HEILSBRINGER und THE FOLLOWERS) sind bereits fertiggestellt.

## Ausgewählte Protagonisten

---

**Zoe** ist die Tochter von Viola und Henning Zimmerer, einem erfolgreichen Finanzmogul. So wächst in einem reichen Elternhaus auf, wird aber nicht zur verwöhnten Göre. Nach außen vermeidet sie es, als die Millionärstochter zu erscheinen, vor allem durch ihre auffälligen Outfits. Zoe lebt ihre karitative, kreative und künstlerische Ader aus. In ihrer Mutter Viola sieht sie eine Vertraute. Sie ist es, die ihr zum Studium an der Filmakademie rät. Selbstbewusst und intelligent genießt sie dort ihre Zeit. Zoe gilt als Sonnenschein und ist bei allen beliebt. Eines Tages lässt sie sich auf die reifere Neele ein und ist fasziniert von den neuen Gefühlen. Als sie von einem Stalker aufs Korn genommen wird, wirft dieser ihr Leben aus der Bahn. Sie zieht sich zurück und verliert an Selbstbewusstsein und Lebensmut.

**Sebastian Bergheim** steht mit beiden Beinen im Leben. Glücklich lebt er mit seiner Lebensgefährtin Josie, einer Lehrerin, zusammen. Sie verwirklichen sich den Traum von der Eigentumswohnung. Heiraten und Kinderkriegen stehen derzeit noch nicht auf dem Plan. Die Karrieren stehen im Vordergrund. Als Hauptkommissar beim Koblenzer K11 leitet er akribisch und pflichtbewusst die Ermittlungen im Fall von Zoe Zimmerer. Neben Josie bildet Manfred Herbst seine Hauptbezugsperson. Der ehemalige Studienkollege und aktuelle Sportsfreund ergänzen sich bestens. Im Dienst mimen sie gerne den guten und den bösen Bullen, wobei Bergheim die Rolle des gutmütigen Polizisten eher liegt. Sebastian ist einst liiert mit Maria, der neuen Partnerin des Rechtsmediziners Dr. Ulf Klein, mit dem die Kriminalpolizisten regelmäßig beruflich zu tun bekommen. Als Klein während der Ermittlungen mit Maria nach Hachenburg kommt, um dort, wie das Team Bergmann und Herbst ein Wochenende zu verbringen, stellt sich heraus, dass Marie noch Gefühle für Sebastian hegt, was für ihn selbst nicht zutrifft. Dies und Kleins Eifersucht führen zu Konfliktpotential zwischen den Beteiligten. Erst als alle in eine Situation geraten, in der es sprichwörtlich um Leben und Tod geht, stellen sie die privaten Animositäten zurück und hoffen gemeinsam heil der Gefahrenlage zu entkommen.

**Kira** ist Kommissar-Anwärterin und steht am Anfang ihrer beruflichen Karriere, wo sie noch unerfahren und manchmal ein wenig naiv agiert. Das Wissen um ihr blendendes Aussehen und ihre Sportlichkeit verleihen ihr das notwendige Selbstbewusstsein. Im Rahmen der Ermittlungen schleppen sie die Täter in einen Gewölbekeller und missbrauchen sie. Ihr Überlebenswille und die exzellente körperliche Konstitution, verbunden den Kenntnissen des Polizeistudiums, helfen ihr dabei, sich dem auferlegten Martyrium nicht auszuliefern, sondern sich zur Wehr zu setzen. Der Gedanke, ihren Kollegen Manfred Herbst, in den sie verschossen ist, doch noch für sich zu gewinnen, hilft ihr dabei und stärkt sie, vor allem seitdem sie weiß, dieser beabsichtigt alsbald seine Sabine heiraten.

## Informationen zu meiner Person

---

Mein Name ist Christof Wolf. Ich bin Jahrgang 1967 und im Westerwald, einer spannenden Region genau zwischen Frankfurt/Main und Köln gelegen, aufgewachsen. Nach meinem BWL-Studium arbeitete und lebte ich für ein paar Jahre in Frankfurt. Heute wohne ich wieder im heimatlichen Hachenburg und leite seit über zwanzig Jahren den Studienbereich einer renommierten Hochschule. Eine nahezu unglaubliche Begebenheit sowie ein Fundus an Abenteuern, die ich auf Reisen rund um den Globus erleben durfte, halfen mir beim Aufschreiben meines autobiografischen Debütromans, der als Dreiteiler im Handel erhältlich ist. Die Rheinzeitung beschrieb meine Trilogie einst als „[...] moderne, weltumspannende Geschichte vom Finden, Halten und Verlieren der Liebe“. Es folgte schließlich mein mittelalterlicher Roman *Civitas*. Die Story, bei Lovelybooks als Newcomer des Jahres nominiert, nimmt die LeserInnen auf eine spannende Reliquienjagd mit, bei der sie einen geheimnisumwobenen Ritter auf seinem Weg vom Heiligen Land in den mystischen Westerwald begleiten. In den letzten Jahren habe ich erneut Spaß am Erzählen von Geschichten gefunden, und so entstanden gleich vier neue Manuskripte. Eine dieser Aufzeichnungen erzählt einen Jahrhundertroman, zu dem mich die Lebensgeschichte einer wunderbaren Frau inspirierte, die ich einst in den USA kennenlernte. Mit *An American Frollein* begleiten die LeserInnen meine Protagonistin Erika Walker durch ein exemplarisches Leben, welches nach dem 1. Weltkrieg in Deutschland beginnt und sich über das ganze 20. Jahrhundert erstreckt. Ich nehme sie auf eine Reise mit, die sich über mehrere Kontinente erstreckt. Erinnerungen und Erfahrungen, die ich auf zahlreichen Reisen in die Vereinigte Staaten sammeln konnte, waren mir beim Schreiben äußerst hilfreich.



Mit *Fellows*, *Heilsbringer* und *Followers* wage ich mich in das Genre des Kriminalromans. Wow, was war das spannend, eigene Kriminalfälle zu konstruieren. Ich hoffe, mir sind drei packende Stories gelungen, die mit richtig gesetzten Cliffhangern ordentlich für Spannung sorgen.

Die Rechte aller neuen Werke sind noch verfügbar.

Ich freue mich bereits darauf, weitere Fälle von den Ermittlern aus Koblenz am Rhein und/oder meinen Cops vom SFPD lösen zu lassen...

## Veröffentlichungsverzeichnis

---

### **Sunrise – Das Tor zum Träumen**

(Roman, Acabus-Verlag, Hamburg, 2009)

### **Sunshine – Wo Himmel und Erde sich berühren**

(Roman, Acabus-Verlag, Hamburg, 2010)

### **Sunset – Darum sehet die Lilien**

(Roman, Acabus-Verlag, Hamburg, 2010)

### **Civitas a.d. 1200 – Das Geheimnis der Rose**

(Roman, Acabus-Verlag, Hamburg, 2011)

### **Die Allegorie der Bäume**

(Beitrag in der Anthologie „Der König im grünen Gewand“, Christoph Kloft Verlag, 2013)

### **Ein Brief für Albertine**

(Beitrag in Anthologie „Albertine von Grün –meine Freundschaft zu Johann W. von Goethe“, Hrsg. Rudolf Grabowski, 2014)

## Fertige Manuskripte

---

### **Heilsbringer ... gekommen zu richten die Lebenden und die Toten** (Thriller, 986.000 Anschläge inklusive Leerzeichen)

Wieder ist es der Tod einer jungen Frau, der das Ermittlerteam um Sebastian Bergheim und Manfred Herbst in den Westerwald führt. Das tote Manga-Mädchen Yukina stellt nicht nur die beiden Polizisten, sondern auch den Rechtsmediziner Dr. Ulf Klein vor ein großes Rätsel. Kam Yukina auf natürliche Weise ums Leben oder hat jemand nachgeholfen? Wenn ja, dann hat dieser jemand sich tatsächlich alle Mühe gegeben die Todesursache zu verbergen. Schon wenige Tage später wird die Leiche einer weiteren Frau gefunden. Die Ermittler sind sich sicher, sie haben es mit einem Serien- oder gar Ritualmord zu tun. Und welche Rollen spielen die Silberringe, die bei beiden Opfern gefunden werden? Was Stadtarchivar Hellmuth Gellingshagen zu berichten hat, lässt die ermittelnden Beamten erschauern, anscheinend gibt es eine Verbindung zu einer alten Loge, die sich die Akolythen Christi nennt und die anscheinend ein perfides Ziel verfolgt: Eine neue Weltordnung zu erschaffen. Die Mittel, die sie zur Erreichung dieses Zieles einsetzt, schockieren nicht nur die Ermittler. Sebastian und seine Kollegen sind fassungslos, als sie erkennen, mit wem und was sie es zu tun bekommen – vor allem, wie brutal sich blinder Fanatismus äußert.



## **The Followers – Unser Reich komme. Unser Wille geschehe.** (Thriller, 1.440.000 Anschläge inkl. Leerzeichen)

Der deutsche Autor Ben Michels springt von der Golden Gate Bridge in den Tod. Anscheinend sieht er für sich im Selbstmord die einzige Möglichkeit vor den Leuten zu fliehen, denen er und der Filmproduzent Steven Weinberg bei ihren Recherchen für ein neues Projekt zu nahegetreten sind. Die deutschen Kriminalbeamten Bergheim und Herbst reisen in ihrem dritten Fall gemeinsam mit der BKA-Ermittlerin Clasen nach San Francisco, um dort den Leichnam zu identifizieren und nach Deutschland zu überführen. Allerdings stellt sich heraus, dass Michels vor seinem Sprung von tödlichen Schüssen getroffen wird. Die Deutschen kommen daher umsonst in die Staaten. Nach dem Tod Michels werden dessen Patenkind Aang und die Schwester einer SFPD-Polizistin entführt. Der Junge und Grace haben eins gemeinsam, sie erhielten die Möglichkeit, das brisante Manuskript des Autors zu lesen. Grace ist zudem liiert mit Prof. Abraham Green, der sich der Organisation der Akolythen Christi verschrieben hat. Gemeinsam mit den noch radikaleren The Followers arbeiten diese daran, ein neues Reich zu erschaffen. Ihr Wille soll geschehen. So scheuen sie sich auch nicht die hochschwangeren Partnerinnen von Bergheim und Herbst in die Staaten zu entführen. In Las Vegas versammeln sich die Spitzenvertreter beider Logen um der Welt ihre Macht zu demonstrieren und mit den Babys der deutschen Polizisten, die seit dem Heilsbringer-Fall auf der Todesliste stehen, ein neues Volk zu kreieren. Schaffen es die Ermittler und auch Zhù Ning Tian, ein Multimillionär und Onkel des entführten Aang, den Machenschaften der Geheimbünde Einhalt zu gebieten?

Fortsetzung der Reihe sowohl mit den deutschen als auch amerikanischen Ermittlern möglich.

## **Die Jahrtausendfrau**

(Jahrhundertroman, 20. Jht, ca. 1.777.600 Zeichen inkl. Leerzeichen, Zweiteiler mögl.)

**Teil 1 „Die ungeliebte Tochter – Meine Heimat ist kein Ort“:** Während einer Lesung erhält der Autor Ben Michels von Kurt Holzbach ein Papierbündel, das von dessen Schwester Erika Walker stammt, die in den Staaten lebt. Beim Lesen taucht Ben in die unglaubliche Lebensgeschichte einer außergewöhnlichen Frau ein: Die Story beginnt rund vor Erikas Geburt. Es tobt der 1. Weltkrieg. Conrad, Sohn des wohlhabenden Viehhändlers Josef Holzbach, kämpft mit seinem Bruder Robert und dem besten Freund Abbi Weinberg an der Westfront. Die grausamen Erlebnisse hinterlassen bei Conrad psychische Spuren. Zurück in der Heimat verführt er Erna, die Tochter des Bürgermeisters, die prompt schwanger wird. Beide müssen heiraten. 1922 kommt Erika zur Welt. Der unfreiwillige Familienvater entwickelt sich zum gewalttätigen Haustyrannen, der im aufkeimenden Nationalsozialismus seine Zeit kommen sieht. Während versucht die Söhne Erich, Heinz und Kurt sowie die Tochter Erika nach seinen Idealen zu formen, verhelfen sein Vater Josef und seine Schwester Linda, die in Koblenz ein Hotel führt, jüdischen Geschäftsfreunden zu Flucht, darunter Jakob und Johanna Weinberg. Erika absolviert in Lindas Hotel eine Ausbildung. Der 2. Weltkrieg bricht aus und ein Bombenhagel

zerstört das Hotel. Erika kehrt in den Westerwald zurück. Eines Tages hilft sie den Besatzungsmitgliedern eines abgeschossenen US-Bombers aus dem brennenden Wrack. Deutschland kapituliert. Erikas Mutter stirbt an Krebs. Eines Nachts versucht Conrad sich an Erika zu vergehen. Ihre Großeltern verhelfen ihr zur Flucht nach Frankfurt.

**Teil 2 „American Frollein - Die Zeit (m)eines Lebens“:** Erika arbeitet im US-Postamt und trifft auf den GI Bill Walker, einem der Piloten, denen sie einst das Leben rettete. Sie verlieben sich. Bill macht seinem »Frollein Erika« einen Heiratsantrag und sie gehen nach Amerika. Bill wird erneut in den Krieg geschickt – nach Korea. Erika ist schwanger, erleidet aber eine Fehlgeburt. Außergewöhnliche Frauen, wie Bills Großmutter June und die Vermieterin Liza, helfen ihr aus einer depressiven Phase. In Deutschland: Conrad heiratet seine Magd Gretel, die bereits eine Tochter Greta hat. Ein gemeinsames Kind, Ingrid, kommt zur Welt. Da Conrad gewalttätig bleibt, verliebt Gretel sich in Heinz, Conrads Sohn, und plant mit diesem zu fliehen. Conrad durchschaut den Plan und erschlägt Gretel mit einer Axt. In den USA: Bill kehrt aus Korea zurück. Erika wird wieder schwanger verliert erneut das Baby. Fortan kann sie keine Kinder mehr bekommen. Conrad wird für 4 Jahre eingesperrt. Erika möchte Gretels Kinder, Greta und Ingrid, zu sich nehmen und fortan vor Conrad in Sicherheit bringen. Nach einem juristischen Hin und Her gelingt es ihnen die Kinder zu adoptieren. Sie bauen sich in den USA einen gewissen Wohlstand auf. Im Jahr 2000 erkrankt Bill an Leukämie und verstirbt. Erika findet mit ihren 78 Jahren nur schwer ins Leben zurück. Eines Tages lernt sie den wohlhabenden Witwer Herman Weinberg kennen. Per Zufall stellt sich heraus, der 75-Jährige ist ein Neffe von Jakob und Johanna Weinberg, von den Juden, denen Erika und ihr Großvater seinerzeit zur Flucht aus Nazideutschland verhelfen. Mit Herman findet sie im Herbst des Lebens erneut ihr Glück. Eines Tages erhält sie Post von Ben Michels. Sie lernen einander kennen und sie lädt ihn zu ihrem 90. Geburtstag in die USA ein. Ben überreicht der Jubilarin ein außergewöhnliches Geschenk: Anhand der Aufzeichnungen, die er einst von Erikas Bruder Kurt erhielt, verfasst er einen Roman mit dem Titel: »An American Frollein«. Hermans Cousin, der erfolgreiche Filmproduzent Steven Weinberg, ist angetan von der Story, immerhin erzählt sie einen Teil seiner Familiengeschichte, und verfilmt sie. Als Zeichen der Rückkehr zu seinen Wurzeln gründet er eine Filmakademie auf Schloss Hachenburg. (Hier wird der Bogen zu der Thriller-Reihe "Blutakademie", „Heilsbringer“ und „The Followers“ geschlagen. Ein englischsprachiges Exposé steht auf meiner Homepage zur Verfügung.)

### **Weitere Idee: Zwischen Rotlicht und Rollator**

Geschichte eines alternden Türstehers im Frankfurter Rotlichtmilieu. Kurt zwingt ein Schlaganfall zum vorzeitigen beruflichen Ende. Er kommt in die Reha und anschließend bezahlt ihm seine wohlhabende Schwester Erika (s. oben Frollein Erika!) den Aufenthalt in einer Seniorenresidenz. In diesem Haus laufen aber einige Dinge nicht nach Kurts Vorstellungen. Er schließt sich mit den anderen Bewohnern zusammen und probt den Aufstand ... Witzig, melancholische Geschichte.